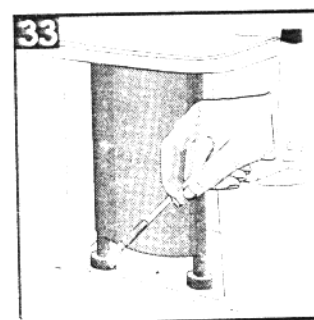
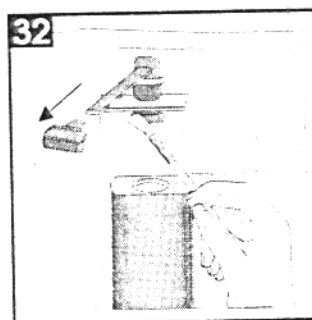
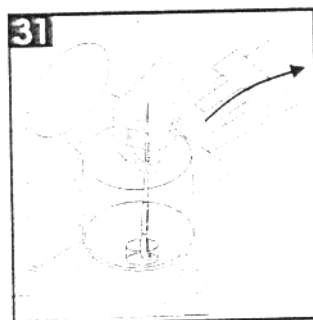
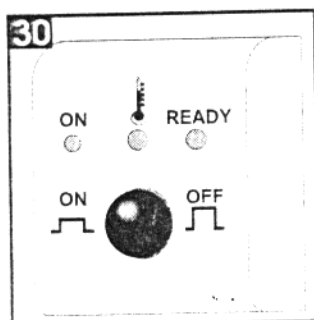
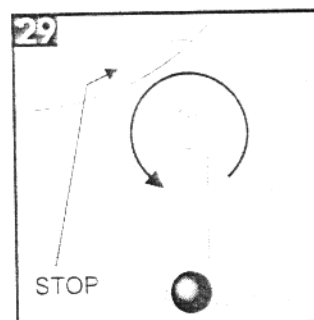
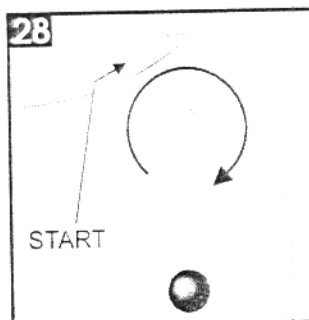
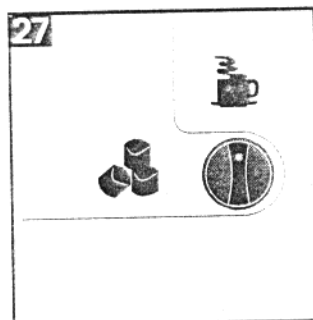
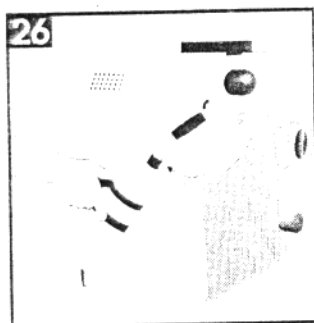
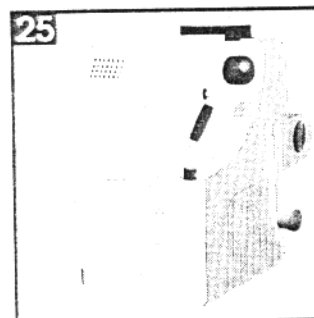
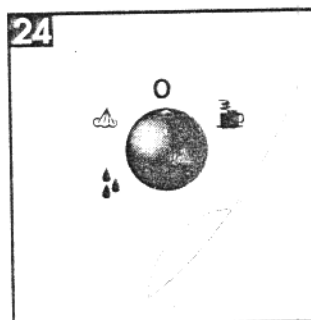
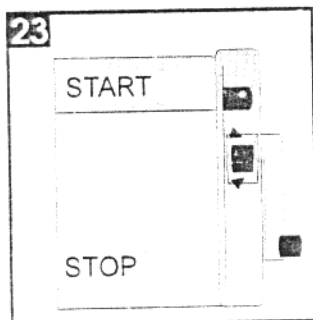
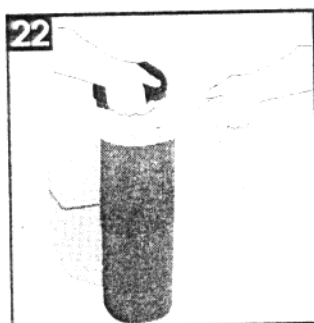
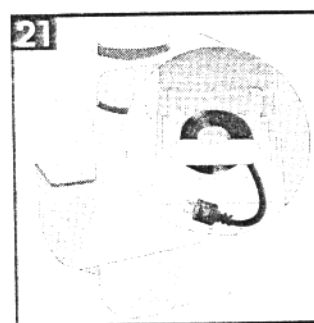
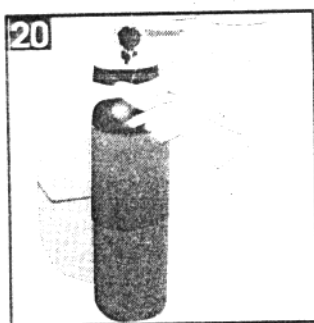
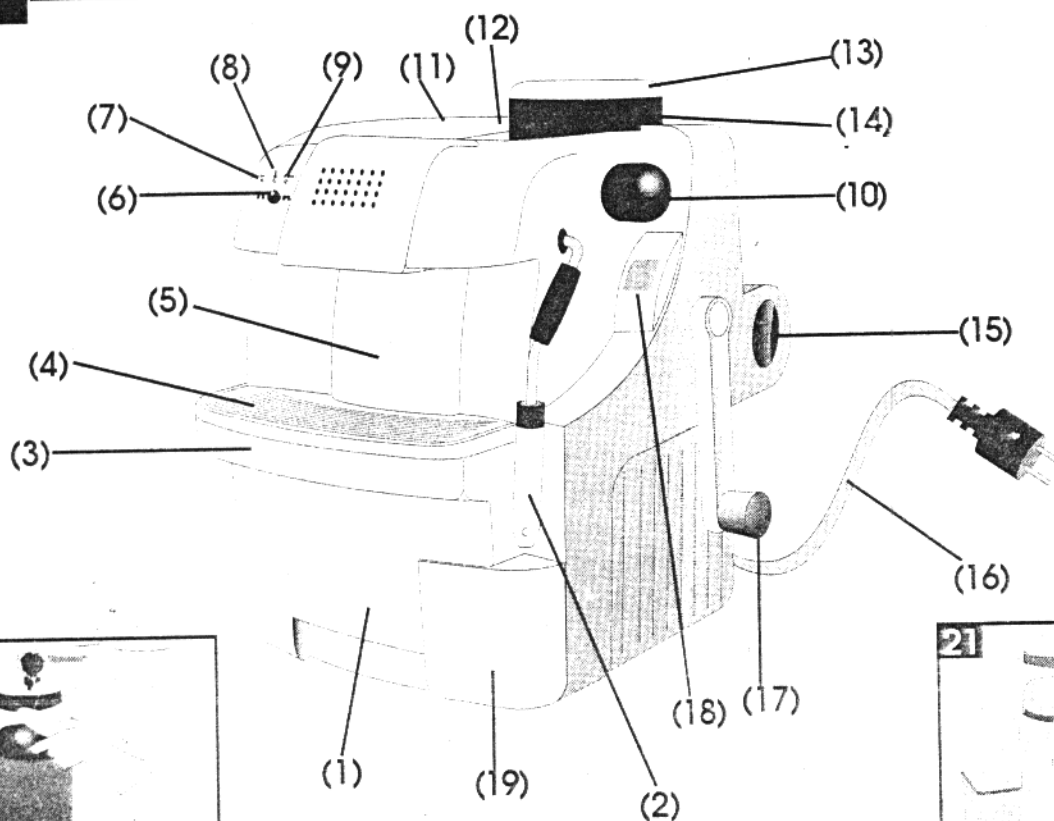


Saeco

"Montecarlo"

BEDIENUNGSANLEITUNG





Das Warndreieck kennzeichnet alle für die Sicherheit wichtigen Anweisungen. Befolgen Sie diese immer, andernfalls können schwere Verletzungen die Folge sein.



Die Abbildungen zum Text finden Sie auf der vorderen Umschlagseite. Halten Sie diese zum Studium der Anleitung geöffnet.

B

Mit Zahlen oder Buchstaben wird auf Abbildungen, Geräte- und Bedienungsteile verwiesen, wie hier für Bild B.

Einsatz der Gebrauchsanweisung

Diese Gebrauchsanweisung kann nicht jeden denkbaren Einsatz berücksichtigen. Für weitere Informationen oder bei Problemen, die in dieser Gebrauchsanweisung nicht oder nicht ausführlich genug behandelt werden, wenden Sie sich an die nächstgelegene SAECO Servicestelle. Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig auf und geben Sie diese allenfalls an Nachbenützer weiter.

Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig auf und geben Sie diese allenfalls an Nachbenützer weiter.

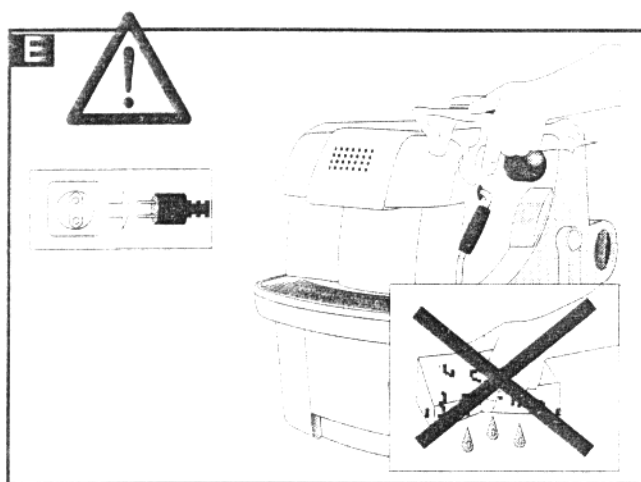
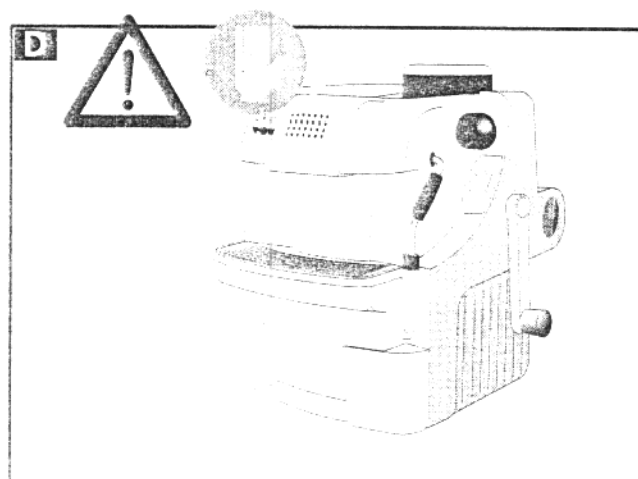
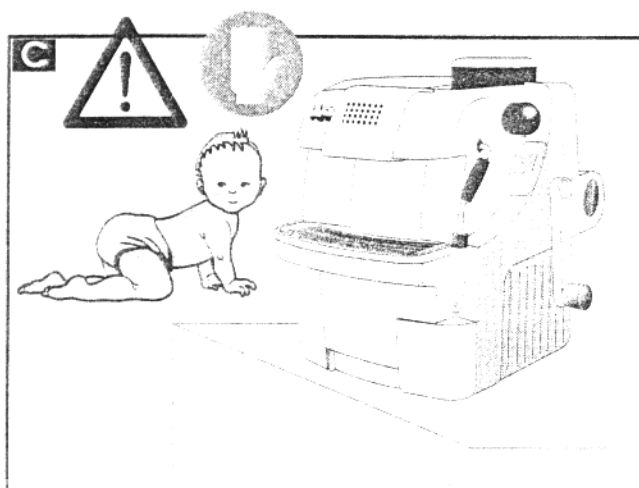
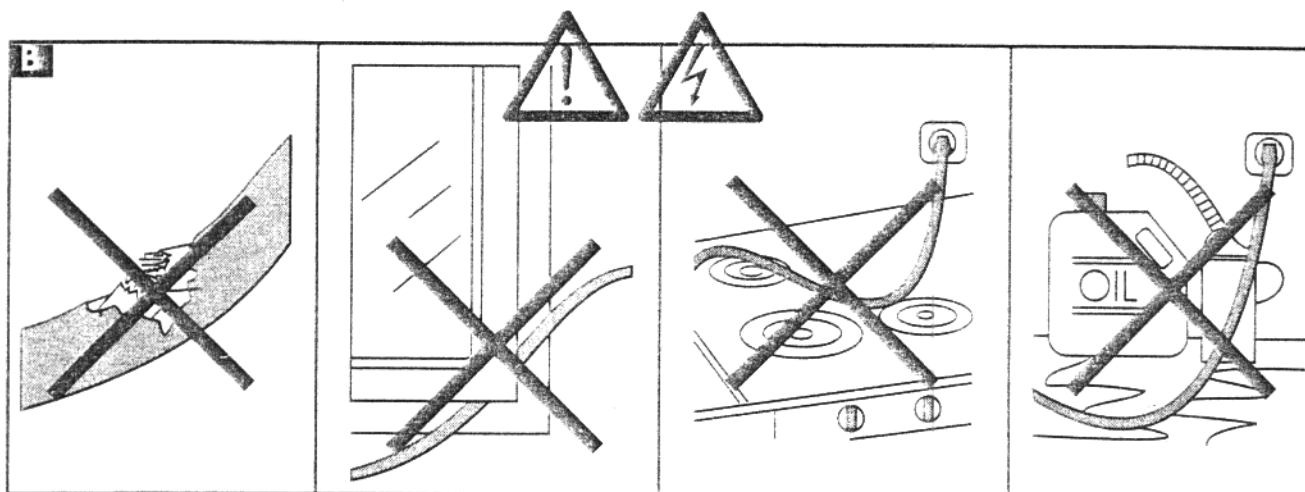
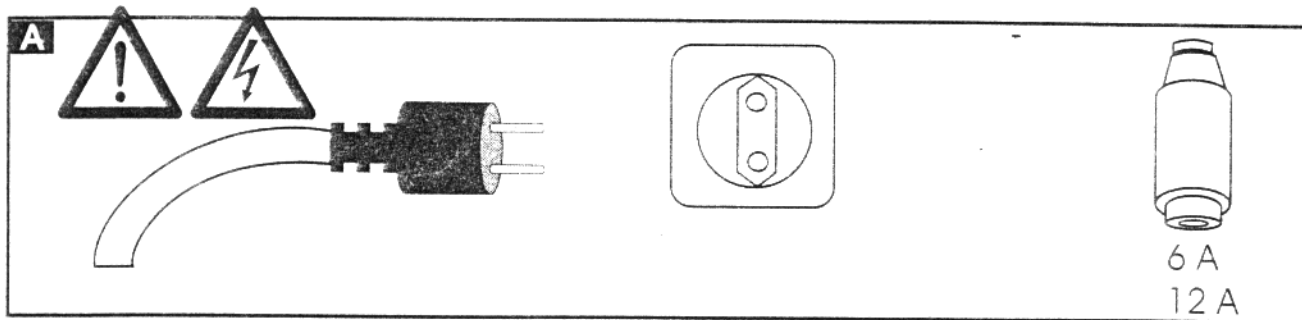
Inhaltsverzeichnis

Seite

47 Technische Daten
49 Sicherheitsvorschriften
50 Übersicht der Bedienungs- und Geräteteile
50 Auspacken / Aufstellen
50 Stromanschluss
51 Inbetriebnahme und Bedienung

Seite

52 Empfehlungen / Hinweise
53 Zubereitung
54 Reinigung / Aufbewahrung / Wartung
55 Störungen und deren Behebung
56 Entsorgen





Stromführende Teile niemals in Verbindung mit Wasser bringen: Kurzschlussgefahr! Heisser Dampf und heisses Wasser können Verbrennungen verursachen! Niemals Dampf / Heisswasserstrahlen auf Körperteile richten sowie Düse mit Vorsicht anfassen: Verbrennungsgefahr!

■ Bestimmungsgemässer Gebrauch

Der Espresso - Halbautomat ist ausschliesslich für den privaten Gebrauch bestimmt. Technische Abänderungen und jede missbräuchliche Verwendung sind wegen der damit verbundenen Gefahr strengstens verboten!

■ Nicht zugelassene Bediener

Personen, die mit der Gebrauchsanweisung nicht vertraut sind, dürfen das Gerät nicht bedienen.

■ Schutz anderer Personen

Achten Sie als Benutzer eines elektrischen Gerätes darauf, dass Kinder keine Gelegenheit erhalten, mit dem Gerät zu spielen. Kinder kennen die Gefahren nicht, die im Zusammenhang mit elektrischen Geräten entstehen können.

A Stromzuführung

Niemals unter Spannung stehende Teile berühren! Diese können einen elektrischen Schlag verursachen, der zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann. Den Espresso - Kaffeehalbautomat nur an Wechselstrom anschliessen (Spannung - siehe Datenschild auf der Unterseite)

Mindestabsicherung der Steckdose 6 Ampere "träge".

B Netzkabel

Niemals beschädigtes Netzkabel verwenden, sofort durch eine SAECO Servicestelle ersetzen lassen. Netzkabel nicht über Ecken und scharfe Kanten ziehen oder einklemmen. Das Netzkabel nicht über heisse Gegenstände legen oder hängen sowie vor Öl schützen. Das Gerät niemals am Kabel oder Netzstecker tragen oder ziehen. Den Stecker niemals am Netzkabel oder mit nassen Händen aus der Steckdose ziehen.

C Standort

Stellen Sie den Espresso - Halbautomat an einem standsicheren Ort auf, damit niemand das Gerät umwerfen oder sich daran verletzen kann. Heisser Dampf und heisses Wasser können Verbrennungen verursachen! Damit das Gehäuse nicht anschmilzt, das Gerät nicht auf heisse Oberflächen oder in die Nähe von offenen Flammen abstellen.

D Schutz Ihrer Hände

Während der Kaffeezubereitung niemals mit den Finger in die Brühgruppe fassen: Verletzungsgefahr! Die Brühgruppe bewegt sich bei der Kaffeezubereitung, wobei die Finger eingeklemmt werden können.

E Reinigung

Bevor Sie den Espresso - Kaffeehalbautomaten reinigen, unbedingt den Netzstecker ziehen. Das Gerät niemals ins Wasser tauchen (Geräteschaden)!

■ Reparaturen / Wartung

Der Espresso - Kaffeehalbautomat wurde im Werk einreguliert und einer genauen Endkontrolle unterzogen. Bei Störungen, defektem Gerät oder Verdacht auf Defekt nach einem Sturz sofort Netzstecker ziehen. Reparaturen dürfen nur durch autorisierte SAECO - Servicestellen durchgeführt werden. Bei nicht fachgerechten Reparaturen wird keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen.

- | | | | |
|----------|---|-----------|---|
| 1 | KAFFEESATZBEHÄLTER | 10 | FUNKTIONSWAHLSCHALTER |
| 2 | HEISSWASSER - / DAMPFDÜSE | 11 | DECKEL FRISCHWASSERBEHÄLTER |
| 3 | ABTROPFSCHALE | 12 | FRISCHWASSERBEHÄLTER |
| 4 | ABTROPFROST | 13 | DECKEL KAFFEEBEHÄLTER |
| 5 | ABDECKUNG | 14 | KAFFEEBEHÄLTER (NUR FÜR
GEMAHLENEN KAFFEE) |
| 6 | NETZSCHALTER | 15 | DREHKNOPF KAFFEESATZ |
| 7 | KONTROLLEUCHTE (ON/ OFF) | 16 | NETZSTECKER |
| 8 | KONTROLLEUCHTE TEMPERATUR | 17 | DOSIERHEBEL |
| 9 | KONTROLLEUCHTE MASCHINE
BETRIEBSBEREIT | 18 | ANZEIGE HEBELPOSITION |
| | | 19 | WASSERAUFFANGSCHALE |

Auspacken / Aufstellen

Die Originalverpackung ist speziell robust gestaltet für bedenkenlosen Transport mit der Post. Bewahren Sie die Verpackung für einen allfälligen Service auf.

Beachten Sie beim Aufstellen des Gerätes folgende Sicherheitshinweise:



Gerät auf eine stabile Oberfläche stellen.



Achten Sie darauf, dass Kinder keine Gelegenheit erhalten, mit dem Gerät zu spielen.



Gerät nie auf heiße Oberflächen oder in die Nähe offener Flammen abstellen. Der Espresso - Halbautomat ist betriebsbereit.

Stromanschluss



Bitte beachten Sie, dass unsachgemässer Umgang mit Strom tödlich sein kann.

Den Espresso - Halbautomaten nur an Wechselstrom anschliessen (Spannung - siehe Datenschild auf der Unterseite) Mindestabsicherung der Steckdose 6 ampere "träge".



Niemals defektes Netzkabel verwenden. Sollte es einmal beschädigt sein, muss es durch eine SAECO - Servicestelle ersetzt werden.



Verwenden Sie nur dann ein Verlängerungskabel, wenn Sie sich zuvor von dessen einwandfreiem Zustand überzeugt haben.

Das Verlängerungskabel muss mit einem Mindest - Querschnitt von 1mm und einem Dreipol - Stecker ausgerüstet sein.

Inbetriebnahme und bedienung



Stromführende Teile niemals in Verbindung mit Wasser bringen: Kurzschlussgefahr! Heisser Dampf und heisses Wasser können Verbrennungen verursachen! Niemals Dampf / Heisswasserstrahl auf Körperteile richten sowie Düse mit Vorsicht anfassen. Verbrennungsgefahr! Bitte halten Sie die auf Seite .. aufgeführten Sicherheitsvorschriften für Ihre Sicherheit und für die Sicherheit Dritter strikt ein.



Das Gerät nie ohne Wasser und ohne gemahlene Kaffee in Betrieb nehmen.

Reinigungspinsel und Messlöffel aus dem Wasserbehälter (12) nehmen und an einem Ort für den Gebrauch sinnvoll aufbewahren.

20 Kaffeebehälterdeckel (13) abnehmen und den Kaffeebehälter (14) mit frischgemahlenem Kaffee auffüllen (ca. 250 gr.). Kaffeebehälterdeckel (13) wieder aufsetzen.



Dem Kaffeebehälter (14) niemals andere Stoffe als gemahlene Kaffee hinzufügen (Geräteschaden)!

21 Den Netzstecker (16) auf der Rückseite des Gerätes auf die benötigte Länge herausziehen.



Netzstecker noch nicht in die Steckdose einstecken!

22 Frischwasserbehälterdeckel (11) entfernen und Frischwasserbehälter (12) mit Kaltwasser auffüllen ca. 1,3 Lt.. Der Frischwasserbehälter kann durch

leichtes Anheben entfernt werden. Nach dem Wiedereinsetzen des Frischwasserbehälters (12), den Wasserbehälterdeckel (11) aufsetzen. Netzstecker an Steckdose anschliessen.

30 Netzschalter (6) drücken. Die Kontrollanzeige ON (7) leuchtet unmittelbar auf.

Zugleich muss die Kontrollanzeige READY (9) Gerät betriebsbereit aufleuchten. Falls die Kontrollanzeige (9) nicht aufleuchtet den Dosierhebel (17) in Pfeilrichtung drehen Bild.

29 bis in der Anzeige Hebelposition (18) die Schrift "START" zu lesen ist Bild. **23**.

Wenn sich der Dosierhebel nicht in dieser Position befindet, kann die Pumpe nicht gestartet werden.

26 Entlüften

Eine Tasse oder ein Gefäss unter die Dampf / Heisswasserdüse (2) stellen.

Den Drehknopf (10) Bild. **24** durch drehen im Gegenuhrzeigersinn in Position Wasser bringen . Die Pumpe läuft automatisch an. Warten bis aus der Dampf - / Heisswasserdüse das Wasser mit einem ruhigen Strahl ausströmt. Danach Drehknopf wieder auf Position "0" bringen. Das Gerät ist jetzt entlüftet.

Ca. 2 Minuten nach dem Einschalten des Gerätes leuchtet die Kontrollanzeige  (8) auf. Das Gerät ist jetzt betriebsbereit.

ACHTUNG! Das Entlüften des Gerätes unmittelbar nach dem Einschalten des Gerätes durchführen. Ein zu langes Warten kann die normale Funktion der Pumpe beeinflussen (siehe Kapitel Störungen und deren Behebung).

Useful Suggestions/Remarks

Probelauf

Aus hygienischen Gründen empfiehlt es sich, auch wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wurde, das System richtig durchzuspülen.

26 Stellen Sie eine Tasse unter die Dampf- / Heisswasserdüse (2) und bringen Sie den Drehknopf (10) Bild. **24** in Position Wasser . Füllen Sie ca. 3 Tassen nacheinander mit Wasser. Tasse vorwärmen. Vor allem für den ersten Kaffee oder nach längerer Unterbrechung empfiehlt es sich, die Tasse vorzuwärmen. Spülen Sie die Tasse mit der Dampf- / Heisswasserdüse (2) aus.

Kontrollanzeige Temperatur (8) Fig. **30**

Beim Einschalten des Gerätes leuchtet die Anzeige nach ca. 2 Minuten auf und zeigt an, dass das Gerät betriebsbereit ist. Während dem Betrieb ist es ganz normal, wenn diese Kontrollanzeige aus- und wieder einschaltet, der Kaffee wird trotzdem einwandfrei.

Kontrollanzeige Maschine betriebsbereit "READY" (9) Fig. **30**

Wenn die Kontrollanzeige (9) "READY" nicht aufleuchtet, bedeutet es, dass die Brühgruppe sich nicht in Brühposition befindet. Die Pumpe kann nicht gestartet werden.

Anzeige Hebelposition (18) Fig. **23**

Die Hebelpositionsanzeige (18) deutet darauf hin in welcher Position sich die Brühgruppe befindet:

- Kaffeesatzkuchenausschub (STOP) **29**.
Das Gerät ist nicht betriebsbereit.
- Kaffee bereit (START) die Kontrollanzeige (9) READY leuchtet auf.
Das Gerät ist betriebsbereit.

Drehknopf Kaffeesatz (15) Fig. **27**

Wenn es vorgesehen ist, das Gerät für längere Zeit nicht zu gebrauchen, ist es empfehlenswert den Kaffeesatzwahlhebel (15) in Position  zu bringen. Durch das Durchführen eines kompletten Aufladezyklus, wird damit verhindert, dass beim Ausstossen des Kaffeesatzkuchen frischer Kaffee in die Brühgruppe gelangt. Zum Dosieren von frischem Kaffee , den Kaffeesatzwahlhebel (15) wieder in die ursprüngliche Position bringen.

Kaffee

Achten Sie auf frischen Kaffee und verwenden Sie eine dunklere Röstung, zum Beispiel Espresso- Mischungen. Verwenden Sie nicht zu feingemahlene Kaffee. Frischer Kaffee wird am besten kühl aufbewahrt.

Wasserqualität

Für die Zubereitung eines bekömmlichen Espressos ist nebst der Kaffeesorte, der richtigen Mahlung, der Wassertemperatur, speziell auch die Wasserqualität entscheidend.

Betriebszeit

Der Espresso - Kaffeehalbautomat kann ohne weiteres den ganzen Tag über eingeschaltet bleiben. Wir empfehlen Ihnen jedoch, bei längerem Nichtgebrauch das Gerät auszuschalten. Die Aufheizzeit beträgt lediglich zwei Minuten.

Dampf

Nach der Dampfentnahme (falls der Durchlauferhitzer nicht vollständig leer ist), ist eine sofortige Kaffeezubereitung möglich.

Zubereitung

Beginnen Sie mit der Zubereitung des Kaffees, nachdem Sie die vorhergehenden Seiten gelesen und gut verstanden haben.

Kaffee

28 Die Schrift "START" die im Fenster der Hebelpositionsanzeige (18) sichtbar ist, deutet darauf hin, in welcher Position sich die Brühgruppe befindet. Den Dosierhebel (17) um ca. 360° in Pfeilrichtung drehen. Das Drehende bestimmt ein Endanschlag. Mit dieser Bewegung wird der Kaffeesatzkuchen ausgestossen und der frische Kaffee in die Brühgruppe dosiert. Ein Schlag auf den Dosierer muss hörbar sein.

29 Wenn die Schrift "STOP" im Fenster der Hebelanzeige (18) erscheint, bedeutet es, dass das Gerät diese Funktionen durchgeführt hat. Den Dosierhebel (17) um 360° in Pfeilrichtung drehen und in die Ausgangsposition bringen.

Im Fenster der Hebelanzeige (18) Bild **23** erscheint "START" und die Kontrollanzeige READY (9) muss aufleuchten.

25 Eine Tasse auf den Abtropfrost (4) unmittelbar unter den Auslauf stellen. Es kann nur ein Tasse pro Zyklus zubereitet werden.

24 Den Drehschalter (10) im Uhrzeigersinn auf die Stellung Kaffee bringen . Die Pumpe startet. Die gewünschte Kaffeemenge wird manuell bestimmt. Nach dem Erreichen der gewünschten Kaffeemenge den Drehschalter (10) durch Drehen im Gegenuhrzeigersinn wieder in die Stellung "0" bringen.

Dampf

Für das Erhitzen von Milch und anderen Getränken.

26 Dampf- / Heisswasserdüse (2) ausschwenken und in ein Gefäß richten. Den Funktionsdrehschalter (10) Bild **24** im Gegenuhrzeigersinn drehen bis zum Erreichen der Dampfstellung . Warten

bis das restliche Wasser in der Düse ausgelaufen ist, dann die Dampf- / Heisswasserdüse ausschwenken und tief in die zu erwärmende Flüssigkeit tauchen. Die Flüssigkeit mit kreisenden Bewegungen von unten nach oben erhitzen . Nach Erhitzen des Getränkes den Drehknopf (10) im Uhrzeigersinn bis zur Stellung "0" drehen. Düse sofort mit einem feuchten Lappen reinigen.

VORSICHT! Die Düse ist sehr heiss: **VERBRENNUNGSGEFAHR!**

Wird kein Dampf mehr benötigt Dampf- / Heisswasserdüse (2) wieder auf die Wasserauffangschale (19) richten. Jetzt den Drehknopf (10) auf die Stellung Wasser bringen und das Gerät solange entlüften bis aus der Düse wieder Wasser  mit einem ruhigen Strahl ausströmt (siehe auch Entlüften unter Inbetriebnahme).

Cappuccino - Schaum

Füllen Sie eine Tasse nur ca. 1/3 mit kalter Milch und führen Sie die Dampf- / Heisswasserdüse (2) knapp unter die Milchoberfläche. Kreisen Sie die Tasse bis sich dichter Schaum gebildet hat. Erst dann die Dampf- / Heisswasserdüse (2) ganz eintauchen, bis die Milch heiss ist.

 Die Dampf- / Heisswasserdüse nach Gebrauch sofort mit einem feuchten Lappen reinigen. Rückstände von Milch zum Beispiel sind nur schwer zu entfernen.

Heisswasser

Für Tee, Bouillon usw. Der Heisswasserbetrieb ist vom Kaffeesystem getrennt und garantiert somit geschmacksneutrales heisses Wasser.

26 Glas oder Tasse unter die Heisswasserdüse (2) stellen. Drehknopf (10) Bild **24** im Gegenuhrzeigersinn bis in die Stellung Wasser drehen . Das Heisswasser tritt nun automatisch aus. Nach Wasserentnahme Drehknopf (10) wieder in Stellung "0" drehen.

Reinigung / Aufbewahrung / Wartung

Reinigung

Ein stets sauber gehaltener Espresso - Kaffeehalbautomat belohnt Sie durch eine optimale Kaffeequalität und wirkt sich vorteilhaft auf die Lebensdauer des Gerätes aus. Bevor Sie den Kaffeehalbautomaten reinigen, den Netzstecker ziehen! Das Gerät niemals ins Wasser tauchen! Reinigen Sie keine Geräteteile im Geschirrspüler! Trocknen Sie die Teile immer von Hand und nicht im Backofen! Im Bedarfsfall wird die Reinigung des Gerätes von jeder autorisierten Servicestelle ausgeführt. Diese Arbeiten fallen jedoch nicht unter die Garantie.

Kaffeessatzbehälter / Frischwasserbehälter / Gerät

Damit der Serviceraum und die Brühgruppe Bild **32** sauber bleiben, empfehlen wir Ihnen, den Kaffeessatzbehälter (1) und die Wasserauffangschale (19) täglich, je nach Gebrauch zu leeren.

Frischwasserbehälter (12), Abtropfschale (3), Abtropfrost (4), Kaffeessatzbehälter (1) und Wasserauffangschale (19) regelmässig mit einem nicht scheuernden Reinigungsmittel reinigen und anschliessend trockenreiben. Reinigen Sie von Zeit zu Zeit das Gerät mit einem feuchten Lappen und reiben Sie es anschliessend trocken.



32 Brühgruppe

Die Brühgruppe ist immer zu reinigen, wenn der Kaffeebehälter nachgefüllt wird, mindestens aber ein - bis zweimal wöchentlich.

Netzschalter (6) ausschalten und Netzstecker (16) ziehen. Abtropfrost (4) und Abtropfschale (3) abnehmen und die Abdeckung (5) entfernen, und mit dem im Zubehör mitgelieferten Pinsel den oberen Filter der Brühgruppe gründlich reinigen. Darauf achten, dass keine Kaffeessatzreste am Filter kleben bleiben. Gleichzeitig das Kaffeeauslaufsystem durch leichtes Ziehen entfernen Bild. **32** und

reinigen. Nach der Reinigung in umgekehrter Reihenfolge wieder montieren. Bei jedem Leeren des Kaffeessatzbehälters (1) die Unterseite der Brühgruppe gründlich mit dem Pinsel reinigen Bild **33**.



VORSICHT! Vor dem Einstecken des Netzsteckers sich vergewissern, dass alles richtig montiert wurde.

Kaffeebehälter (14) **31**

Bei leerem Behälter (14), nachdem man den Dosierhebel (17) zweimal ohne Kaffee ganz durchgedreht hat die Hebelpositionsanzeige (18) ist auf START den Kaffeebehälterdeckel (13) abnehmen und die Trennwand herausnehmen. Mit dem Reinigungspinsel den Schacht für die Kaffeedosierung gründlich reinigen.

Den Kaffeebehälter (14) mit einem Lappen reinigen. Nach der Reinigung die Trennwand wieder in seine Führungen einsetzen.

Nie Wasser in den Kaffeebehälter geben. Es kann zur Beschädigung des Gerätes führen.

Entkalken

Je nach Kalkhaltigkeit des Wassers ist das Gerät alle drei bis vier Monate zu entkalken. In Gegenden mit sehr hoher Wasserhärte empfehlen wir Ihnen eine entsprechend öftere Anwendung.

Zur Entkalkung empfehlen wir Ihnen einen handelsüblichen Kaffeemaschinenentkalker. Entkalkungsmittel gemäss den Anweisungen auf der Packung mit Wasser mischen. Mittel in den vorher geleerten Frischwasserbehälter (1) einfüllen. Gerät einschalten. Während ca. 30 Sekunden den Drehknopf (10) auf Stellung Wasser bringen und das ausfliessende Wasser in einem Gefäss auffangen. Gerät mit Netzschalter ausschalten und Entkalkungsmittel ca. 10 Minuten einwirken lassen. Vorgang wie oben erwähnt nochmals wiederholen, bis der Frischwasserbehälter (12) fast leer ist. Frischwasserbehälter (12) gut ausspülen und mit frischem Wasser auffüllen. Gerät am

Netzschalter wieder in Betrieb setzen. Gerät gut durchspülen. Das Frischwasser ca. 1 Liter über die Dampf - / Heisswasserdüse (2) ausfliessen lassen. So bleiben keine geschmacksbeeinträchtigenden Reste des Entkalkungsmittels im Gerät.

Der Espresso - Kaffeehalbautomat ist nun wieder betriebsbereit.

Aufbewahrung



Den Espresso - Halbautomaten immer ausgesteckt und ausser Reichweite von Kindern aufbewahren.

Wartung

Der Espresso - Halbautomat sollte nebst einer gelegentlichen Funktionskontrolle regelmässig nach den Anweisungen der Seite 12 gereinigt werden.

Ersetzen des oberen Kaffeefilters

Der obere Kaffeefilter, der bei längerem Gebrauch der Verstopfung ausgesetzt ist, wurde so entwickelt, dass er leicht zu ersetzen ist. Sie können den Filter durch jede autorisierte Servicestelle ersetzen lassen, oder ihn, nachdem Sie einen Filter bei einer autorisierten Servicestelle gekauft haben, selbst ersetzen. Dabei müssen Sie wie folgt vorgehen:

Netzschalter (6) ausschalten und Netzstecker (16) ausziehen. Abtropfschale (3) entfernen und Abdeckung (5) durch Drücken auf der Oberseite in Pfeilrichtung herausziehen. **(TYP SUP 007) BILD A.**

Abtropfschale (3) entfernen und Abdeckung (5) durch Ziehen an der Unterseite entfernen. **(TYP SUP 007G) BILD B.**

Dosierhebel (17) im Uhrzeigersinn drehen, bis die Brühgruppe sich am unteren Anschlag befindet. Sich vergewissern, dass der Dosierschlitten nicht nach vorne gerückt ist.

Einen flachen Schraubenzieher in die Aussparung zwischen dem Kolben und dem oberen Kolbengehäuse einstecken. Durch leichtes Drücken nach unten wird der Kolben entfernt. Den neuen Kolben in die Führung einsetzen und nach oben Drücken bis er einrastet. Sich vergewissern, dass der Kolben gut eingerastet ist.

Die Abdeckung (5) montieren und die Abtropfschale (3) wieder aufsetzen.



ACHTUNG !! Vor dem Einstecken des Netzsteckers (16) sich vergewissern, dass alles richtig montiert wurde.

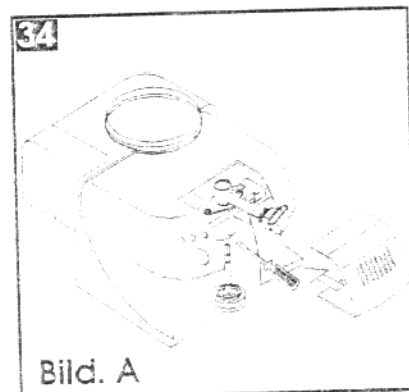


Bild. A

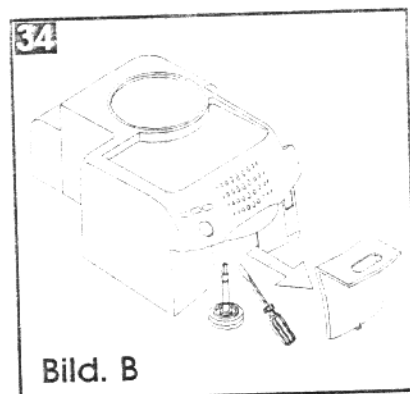


Bild. B

Störungen und deren Behebung



Bei Störungen, Defekt am Gerät oder bei Verdacht auf Defekt nach einem Sturz sofort den Netzstecker ziehen.

Falls Sie eine Störung mit Hilfe der folgenden Übersicht nicht selber beheben können, wenden Sie sich an die nächstgelegene Servicestelle.

FEHLER	MÖGLICHE URSACHE(N)	BEHEBUNG
Kontrollanzeigen leuchten nicht auf	Keine Spannung am Gerät	Stecker -Anschluss prüfen
	Die Kontrollanzeige " READY " leuchtet nicht auf	Das Gerät durch Bedienen des Dosierhebels in Stellung START bringen
	Die Kontrollanzeige Temperaturleuchte nicht auf	Nach Einschalten des Gerätes ca. 2 Minuten warten
Durch Bedienen des Drehknopfes auf Position Kaffee startet die Pumpe nicht	Die Brühgruppe ist nicht in Brühstellung (Die Kontrollanzeige READY leuchtet nicht auf)	Das Gerät durch Bedienen des Dosierhebels in Stellung START bringen
Beim Kaffeezubereiten tritt Wasser heraus .	In der Brühgruppe befindet sich kein Kaffee	Kaffeebehälter auffüllen und den Dosierhebel in Pfeilrichtung drehen.
	Der Kaffeesatzwahlhebel (15) befindet sich in Stellung " Kaffeesatz " (Bild 27)	Den Kaffeesatzwahlhebel in Stellung Kaffee bringen 
Es tritt kein Kaffee heraus .	Der Frischwasserbehälter ist leer	Frischwasserbehälter auffüllen und Gerät entlüften
Es kann kein Heisswasser entnommen werden und die Pumpe startet nicht	Die Kontrollanzeige READY leuchtet nicht auf	Das Gerät durch Bedienen des Dosierhebels in Stellung START bringen
Der Kaffee ist nicht genügend heiss	Die Kontrollanzeige Temperatur (8) ist noch nicht aufgeleuchtet	Abwarten bis die Kontrollanzeige aufleuchtet
Die Temperatur steigt aber die Pumpe saugt kein Wasser an.	Das Gerät wurde nicht unmittelbar nach dem Einschalten entlüftet.	Gerät abkühlen lassen und unmittelbar nach dem Einschalten entlüftet.
Das Gerät kann nicht in die Position START gebracht werden	Sie haben aus Versehen zweimal Kaffee dosiert	Durch Betätigen des Dosierhebels den Zyklus wiederholen

Reparaturen am Gerät dürfen nur durch autorisierte Servicestellen durchgeführt werden . Durch nicht fachgerechte Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen . Bei nicht fachgerechten Reparaturen kann keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen werden . In diesem Fall erlischt auch der Garantieanspruch.

Entsorgen

Ausgediente Geräte sofort unbrauchbar machen. Netzstecker ziehen und Netzkabel durchtrennen.